"Der Goldene Bulli": VW würdigt soziales Engagement

Jetzt bewerben und Transporter gewinnen

"Wir wissen, dass Handwerker in ihrem Umfeld da anpacken, wo es notwendig ist, wo Hilfe gebraucht

wird", erklärt Eckhard Scholz, Vorsitzender des Markenvorstands Volkswagen Nutzfahrzeuge. "Ehrenamtlich, schnell und unbürokra-





tisch" läuft dabei die Hilfe ab. Genau aus diesem Grund wird 2018 zum dritten Mal "Der Goldene Bulli" verliehen, Hauptpreis: ein neuer VW Transporter T6.

"Der Goldene Bulli" rückt Menschen ins Rampenlicht, die im Hintergrund Hilfe leisten, ohne Gegenleistungen zu erwarten. "Jedes Projekt ist förderungswürdig", findet Roland Ketterer. Der Chef eines SHK-Betriebs in Donaueschingen hat zur Premiere des Wettbewerbs den Transporter in den Schwarzwald geholt.

Hilfe, nicht nur für Afrika

Alles fing mit dem Bau eines Trinkwasserbrunnens in Chala, Tansania an. Daraus entstand die Idee, eine Gewerbeschule im Dorf zu eröffnen. Mit dem Slogan "vom Handwerk für das Handwerk" möchte Ketterer sein Know-how weitergeben. Im Vorjahr überzeugte die Firma für Solar- und Gebäudetechnik Stemberg die Jury ebenfalls mit einem Hilfsprojekt in Afrika. Sie elektrifizierten zum Beispiel Krankenhäuser und schufen Zugang zu sauberem Wasser. Schon seit 2002 engagiert sich der Handwerksbetrieb in Mosambik. Damals installierte die Firma Solarzellen auf dem Dach einer Entbindungsstation. Als Dank dafür wurde das erste Baby, das nach Abschluss der Arbeiten geboren wurde, "Solarino" getauft.

Jede Hilfe, die von Herzen kommt, zählt beim "Goldenen Bulli". Dabei spielt es keine Rolle, ob auf einem

anderen Kontinent oder gleich
um die Ecke. Kitas sanieren,
Vereine unterstützen oder
Menschen helfen, die in Not
geraten sind.

Handwerker packen auch oft Themen in ihrer Umgebung an.

Würdigen möchte Volkswagen das gesellschaftliche Engagement mit einem neuen Kastenwagen für den Betrieb. Bewerben können sich Handwerksbetriebe online, postalisch oder per Fax bis zum 15. August. Verliehen wird der Preis am 7. Dezember in Berlin. Die zehn Finalisten erfahren an diesem Abend, wer mit dem "Goldenen Bulli" nach Hause fahren darf. "Einfach bewerben, es gibt keine kleinen Projekte", rät Roland Ketterer. Recht hat er! sde

Weitere Informationen und Bewerbung unter www.der-goldene-bulli-2018.de

So bewerben Sie sich

Unter www.der-goldene-bulli-2018.de können sich Handwerksbetriebe bewerben. Es reichen eine kurze Darstellung des sozialen Engagements sowie einige Fotos oder auch ein kurzes Bewerbungsvideo. Jeder Betrieb und jedes Projekt werden nach den gleichen Kriterien bewertet – unabhängig von Unternehmensgröße oder Art des Projekts.

Teilnehmen können Handwerksbetriebe, die in Deutschland in der Handwerksrolle eingetragen und auf dem deutschen Markt tätig sind. Ausgezeichnet werden soziale Projekte, die innerhalb der vergangenen zwei Jahre abgeschlossen wurden oder derzeit in der Umsetzung sind. Es ist nur eine Bewerbung pro Betrieb möglich.